

# Kinder lernen Instrumente kennen

Probierstuben der Kunst- und Musikschule Donaueschingen sind gut besucht und Nachwuchs zeigt viel Interesse an Angeboten

**Donaueschingen** - Einen abwechslungsreichen „Tag der offenen Tür“ bot die Kunst- und Musikschule Donaueschingen an. Zahlreiche Kinder nutzten die Gelegenheit, die verschiedenen Musikinstrumente kennenzulernen.

Sehr lebendig ging es in den verschiedenen Probierstuben zu. Die engagierten Lehrer erklärten geduldig die Funktion und Möglichkeiten der jeweiligen Instrumente. Hier und da wurde versucht, den Instrumenten einen Ton zu entlocken oder auch nur auf dem Mundstück allein zu spielen. In ver-



Die Bläserklasse der Realschule Donaueschingen hat ihren Auftritt unter der Leitung von Jürgen Gauger. BILD: CLEMENS BERGER/MUSIKSCHULE

schiedenen Mini-Workshops wurden zum Beispiel die Snare-Drum, Stabspiele, das Fagott oder die Instrumente der Blockflötenfamilie vorgestellt. Die Bläserklasse der Realschule unter Lei-

tung von Jürgen Gauger eröffnete den Musikschultag im Hof der Musikschule. Bei dieser Gelegenheit erhielten die Musiker die Junior-Urkunde und ihre Abzeichen von Schulleiter Clemens

Berger ausgehändigt. Schon vor den Pfingstferien legten die Schüler die praktische Prüfung auf ihrem Instrument in der Musikschule ab.

Verschiedene Ensembles wie das Streicherensemble „Saitenhüpfer“ unter Leitung von Dorothee Bahn, Percussionensemble unter Leitung von Guillaume Chastel und Joe Kenney, Trompetenensemble unter Leitung von Leopold Reisenauer sowie ein von Andrea Fröhlich-Sum geleitetes Cello-Ensemble unterhielten die zahlreichen Besucher. Der Elternbeirat sorgte für die Bewirtung.

Die tolle Resonanz in den Probierstuben ließ die Verantwortlichen hoffen, dass viele Kinder und Jugendliche bald eine Ausbildung an der Musikschule antreten.